

B-RS Dr. Ralf Schulz

Tagesordnungspunkt: 3.2. Bewerbungen um einen mittleren Listenplatz (13-22)

Vorstellung

Diese Bewerbung wurde über das Verfahren des Bezirksverbandes Ruhr eingereicht.

Was treibt Dich an Politik zu machen?

Diese Welt ist wunderschön. Ein Sonnenstrahl, der sich durch wolkenverhangenen Himmel bis zur Erde kämpft, der Frühlingswind im frischen Grün der Bäume, eine Hummel auf einer Blumenwiese, die schwerfällig in eine Blüte krabbelt. Diese Schöpfung müssen wir bewahren – für unsere Kinder und um ihrer selbst Willen.

Wie ist dein politischer Werdegang bisher?

Seit ca. 1985 war ich im Grünen Ortsverein Witten aktiv, zuerst als Mitglied einer anderen Partei (Demokratische Sozialisten), dann als Parteiloser, und seit ca. 1997 als Parteimitglied. Zur Förderung des Natur-, Umwelt- und Klimaschutzes arbeite ich seit 10 Jahren als sachkundiger Bürger im Umweltausschuss der Stadt, sowie im örtlichen Naturschutzverein und bei den Parents for Future mit. So wie unsere 4 Kinder auf eigenen Füßen stehen, will ich mehr politische Verantwortung übernehmen und kandidiere daher für einen sicheren Platz im Stadtrat sowie für Nachrückerpositionen in Kreistag und RVR, um mich auch überregional einzuarbeiten.

Drei Dinge, die du mit dem Ruhrgebiet verbindest?

Das Ruhrgebiet ist einzigartig. Hier sind Menschen unterschiedlichster Herkunft und Begabung auf engstem Raum miteinander in Kontakt. Wenn es uns gelingt, diese multidimensionale Diversität zu nutzen, entsteht hier eine Modellregion für Deutschland und Europa.

Was sind deine politischen Schwerpunkte?

Natur-, Umwelt- und Klimaschutz sowie die Klimafolgenanpassung sind sicher meine größten Stärken. Darüber hinaus bin ich als aktiver (nicht freigestellter) Betriebsrat engagiert für die Verbesserung der Arbeitsbedingungen und die Einhaltung sozialer Standards.

Was sind die ersten Projekte, die du im nächsten Ruhrparlament angehen willst?

Als IT'ler sind mir „Open Data“ und transparente, schnelle und bei Bedarf auch technisch unterstützte Entscheidungswege auch innerhalb der Fraktion wichtig. Näher, grüner, freundlicher, vielfältiger, offen für Alle, die guten Willens sind.

Wie sieht für dich das Ruhrgebiet von Morgen aus?

In all dieser Vielfalt der Interessen ist es dem Ruhrgebiet trotzdem in Einzelfällen gelungen, gemeinsame Ziele zu entwickeln. Mir besonders wichtig ist der Verkehr – insbesondere für das Rad (RS1), oder für die Bahn. Aber es gibt auch Rudimente einer gemeinsamen Natur- und Umweltpolitik, z.B. die Überregionalen Grünzüge und die Zusammenarbeit der Revierparks.



Geburtsdatum :

28.02.1964

Beruf:

IT-Spezialist (SAP Basis),
Dipl. Biol., Dr. rer. nat.